

SEEBLICK

Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Kultur & Freizeit

ROMANSHORNER WASSERBALLER VOR HARTER SAISON

Stefan Ströbele

Nach zwei «geplanten» und drei «nichtgeplanten» Rücktritten im NLA-Wasserballteam des SC Romanshorn, ist in der nächsten Saison ein Neubeginn mit sehr jungen Spielern angesagt.

Ende Juli war man sich im SCR einig: In der dritten NLA-Saison sollte das Erreichen der Playout und damit das Vorstossen unter die besten vier im Schweizer Wasserball als offizielle Zielsetzung verkündet werden. Personell schien es so, dass die engagierte Nachwuchsförderung zum Erreichen dieser Zielsetzung wesentlich beitragen könnte. Die geplanten Abgänge von Marcel Bischof und Olivier Weideli sollten damit nicht zu einer Schwächung führen.



Tibor Nagy, neuer Spielertrainer beim SCR.

Abgänge von zwei Nachwuchstalenten

Doch mit dem Wechsel von Cédric Fässler (Jahrgang 84), Roger Popp (Jahrgang 86) und Pavol Kertesz zum SC Kreuzlingen (siehe Kasten) wurden diese Zielsetzungen in Frage gestellt, handelte es sich gerade bei Fässler und Popp um zwei grosse Hoffnungsträger

aus dem eigenen Nachwuchs. Quasi über Nacht wurden damit sämtliche Zielsetzungen und eine fünfjährige Aufbauarbeit in Frage gestellt. Trotz dieser Erschwernis dankt der SCR den beiden Nachwuchsspielern für

Fortsetzung auf Seite 3

Kultur & Freizeit

Romanshorner Wasserballer vor harter Saison	S. 1
Schnuppertage bei Jungwacht & Blauring	S. 5
Roland Waespi und Vivian im Tanklager	S. 5
Aktivitäten Eisenbahner Foto-Amateure November/Dezember 2003	S. 6
Lake City Singers mit neuem Programm	S. 6
Rückbildungsgymnastik Beckenboden – Atmen	S. 6
Malen und zeichnen	S. 7
Letzte Boccia-Bar dieser Saison	S. 7
Tag der offenen Tür in der Yoga-Schule Lilli Göldi	S. 7

Kultur & Freizeit

Judo-Einführungskurs	S. 7
1. November: Velosammlung	S. 7
Kino im Rückblick und in der Vorschau	S. 7
Orientalischer Basar	S. 8
Auftaktsieg beim starken Fides 2	S. 8
Offroad Kjöring Schweizermeister 2003 aus der Ostschweiz	S. 8
Absenden	S. 9
Rücktritt des Präsidenten	S. 9
Genussvoll und fetzig	S. 9
Tanklager	S. 11

Behörden & Parteien

Königswoche	S. 9
Jungscharschnupperrnachmittag	S. 9

Behörden & Parteien

Zivilstandsnachrichten	S. 10
Gastgewerbe	S. 10
Birnel-Aktion 2003/2004	S. 10

Marktplatz

Wellenbrecher	S. 3
Treffpunkt	S. 11/12
Agenda	S. 12

Wirtschaft

Romanshorner Ausstellung wird noch grösser	S. 10
--	-------



Gourmet Helg
aus Freude an gutem Essen

Hausgemachte Teigwaren
Ofenfrische Backwaren
Ausgesuchte Traiteurartikel
Frisches Gemüse und Früchte
Breite Käseauswahl

Partyservice:

- vom Apéro bis zum Dessert •
- vom Lunch bis zum Festessen •

Alleestrasse 52
8590 Romanshorn
Tel. 071 463 13 61

«Mami, ich glaube
niemand hat
mehr Diddle als
Frau Ströbele»

Lea und Vanessa Sutter, Romanshorn



Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

Natur Gesundes Wohnen mit echten Massivholzböden


Die traditionsreichen Massivholzböden sind heute wieder stark im Trend, Eleganz, von der Natur erschaffen. Sie begeistern durch ihr edles Aussehen, Sie spüren die Echtheit des Materials, seine Einzigartigkeit und Originalität.

Die lackveredelte Oberfläche ist strapazierfähig, schmutzabweisend, bietet keinen Nährboden für Keime und ist ganz einfach zu reinigen.

Auf eine perfekte und passgenaue Verlegung hat sich Zeller spezialisiert und verfügt über die fachliche Kompetenz und gewährt dem Kunden eine Garantie von 10 Jahren auf Verlegung und Material.

YOGA QI GONG YOGA TAI CHI YOGA

Tag der offenen Tür



YOGA-SCHULE
Lilli Göldi
Bahnhofstrasse 3
8590 Romanshorn

Samstag, 25. Oktober 2003
10.30 bis 16.00 Uhr

Diverse Möglichkeiten für Yoga-Unterricht und Workshops warten auf Sie. Lassen Sie sich von der Vielfalt des Yoga inspirieren.

Gleichzeitig werden Herr Daniele Demattia und Frau Myrtha Zarn ihre Qi Gong- und Tai Chi-Angebote vorstellen. Um 11 Uhr und 14 Uhr werden auch Vorführungen stattfinden.

Besuchen Sie uns unverbindlich!

YOGA QI GONG YOGA TAI CHI YOGA

Amerikanischer Kirschbaum
Aktionspreis Fr. 125.-/m² fertig verlegt

Kanadischer Ahorn
Aktionspreis Fr. 90.-/m² fertig verlegt

Auch andere Holzarten erhältlich

Massivholzböden sind langlebig – Sie können sie nach vielen Jahren problemlos abschleifen, dann sind sie wieder wie neu, und das natürlich auch mehrmals.



Adriano Zeller
dipl. Holztechniker

Kehlhofstrasse 17A
8599 Salmsach
Telefon 071 461 17 43
Natel 079 215 25 77

GEMEINDE  ROMANSHORN

Öffentliche Veranstaltung der Kommission für Altersfragen

Humor in der Pflege – das kann ja heiter werden!

Datum: Donnerstag, 30. Oktober, 17.45 Uhr
Ort: Evangelisches Kirchgemeindehaus, Romanshorn

Referat: Iren Bischofberger, Basel
Pflegefachfrau, Pflegewissenschaftlerin, Buchautorin



COOL
Semester- und Diplomarbeiten.
Selber kopieren und binden.
Selber «high-end»-veredeln.
...in Romanshorn bei Ströbele

«Ströbele»
Text Bild Druck

Alleestrasse 35 Telefon 071 466 70 50
STRÖBELE AG 8590 Romanshorn 1 info@stroebele.ch

«carewell»



nageldesign & kosm.fusspflege

mittlere gasse 7
ch-8590 romanshorn
tel. & fax 071 463 63 46
mobil 076 387 55 04

AKTUELL

Die perfekte Manicure
für gepflegte Hände

Fortsetzung von Seite 1

ihren beim SCR geleisteten Einsatz und wünscht ihnen viel Erfolg bei ihrem neuen Verein. Der SCR ist stolz darauf, aus den eigenen Reihen solche Nachwuchstalente aufgebaut zu haben.

Tolle Trotzreaktion der Spieler

Während die Verantwortlichen eher einen Neubeginn in der untersten Wasserballliga sahen, machte sich unter den restlichen Spielern eine eigentliche «Jetzt erst recht»-Stimmung breit. In der Gewissheit, eine brutal harte NLA-Saison vor sich zu haben, entschieden sie sich für den sportlichen Weg: den Verbleib in der NLA! So wird der SCR die Saison 2004 praktisch mit einer U19-Mannschaft, verstärkt mit drei bis vier älteren Routiniers in Angriff nehmen.

Auf Andi Bischof folgt Tibor Nagy

Nach seiner fünfjährigen Aufbauarbeit nahm Trainier Andi Bischof diese unerfreuliche Nachricht zum Anlass, die Verantwortung für die NLA-Mannschaft in neue Hände zu geben. Tibor Nagy wird ab sofort das Training der jungen NLA-Mannschaft übernehmen. Tibor Nagy ist seit vier Jahren einer der wichtigsten Spieler im Romanshorer Team. Als zweifacher Nachwuchs-Europameister und Dritter an der U19-Weltmeisterschaft 1993 in Kairo hat der ungarische Stürmer eine immense Wasserballerfahrung, welche er nun als Spielertrainer den jungen Romanshornern weitergeben möchte.

Chance für junge Spieler

Einmal mehr zeigt der SCR damit, dass er jungen Spielern die Möglichkeit gibt, frühzeitig in der obersten Liga Verantwortung zu übernehmen und nicht nur «Bänklidrücker» zu sein. Dennoch wissen die Verantwortlichen und auch Tibor Nagy, wie schwierig die nächste NLA-Saison mit einer U19 wird. Aber sie vertrauen darauf, dass die jungen Spieler ihrer Verantwortung gerecht werden und damit die Chance erhalten, selber entscheidend zum Aufbau einer NLA-Mannschaft beizutragen.

Kündigung der Zusammenarbeit mit dem SCK

Vor etwa 5 Jahren hat der SCK und der SCR eine Vereinbarung getroffen, im Was-

serball auf regionaler Ebene zusammenzuarbeiten. Daraus sind diverse, höchst erfolgreiche «Team Bodensee»-Mannschaften entsprungen. Diese Zusammenarbeit hat bis anhin gut funktioniert und beide Vereine haben davon profitieren können. Mit dem Verbands-Verbot von Spielgemeinschaften im Nachwuchsbereich und dem Aufstieg des SCR in die NLA hat sich die Ausgangslage zwar etwas verändert, im Prinzip waren sich die beiden Vereine aber einig, nicht gegeneinander zu arbeiten.

Nach der überraschenden Abwerbung von Romanshorer Spielern durch den SCK haben sich die Verantwortlichen beider Vereine zu einer Aussprache zusammengesetzt. Im Verlaufe dieses Gespräches zeigte sich, dass der SCK kein Interesse mehr an einer Zusammenarbeit hat und den SCR primär als Konkurrenten betrachtet. Das Verhalten und die Aussagen des SCK führten dazu, dass die Zusammenarbeit zwischen SCR und SCK per sofort beendet wurde.

Da der SCR damit rechnen muss, dass andere Vereine auch in Zukunft versuchen werden, Romanshorer Nachwuchstalente abzuwerben, gilt es eine Möglichkeit zu finden, eigene Nachwuchsspieler stärker an den SCR zu binden, damit sie «resistenter» gegenüber Abwerbungsversuchen werden. Mit seinem neuen Nachwuchskonzept hat der SCR einen ersten Schritt in diese Richtung gemacht.

Andi Bischof tritt als NLA-Trainer zurück

Nach fünf Jahren in denen Andreas Bischof das SCR-Team von der 1. Liga in die NLA geführt hat, tritt er als NLA-Trainer zurück. Der SCR hat dem engagierten Wasserballtrainer viel zu verdanken.

Engagiert, kompetent und loyal, so haben die Verantwortlichen des SCR Andi Bischof in den fünf Jahren seiner Trainertätigkeit für die 1. Mannschaft kennen gelernt. Zusammen mit der Mannschaft hat sich Bischof Schritt für Schritt für die nächst höhere Aufgabe empfohlen. Angefangen als Spielertrainer in der 1. Liga und ab der NLB praktisch ausschliesslich als Chef-Trainer und Coach.

Wellenbrecher Marktplatz

KLEINE ENGEL

Hans Bänziger

Während eines Spaziergangs Richtung Dorfbach begegneten meine Frau und ich jüngst einem reizenden Dreikäsehoch weiblichen Geschlechts. Wir hörten hinter uns ein fröhliches Pfeifen und sahen, als wir uns umwandten, ein blondes Mädchen von ungefähr sieben Jahren auf ihrem kleinen Scooter. Es fuhr offenbar nach der letzten Schulstunde erlöst heimwärts. Trotz aller Eile grüsste es uns mit einem kurzen «Grüezi-mitenand» in typisch thurgauischem Tonfall.

An ähnlichen Begegnungen haben wir uns früher gefreut. Im jetzigen Fall kam mir eine amerikanische Redewendung in den Sinn, die unsere Freundin aus Pennsylvanien jeweils ihren e-mail-Botschaften beifügt: «Angels can fly because they take themselves lightly», was man frei wiedergeben könnte durch die Worte: «Wer sich nicht allzu ernst nimmt, verfügt über eine wohltuende Leichtigkeit» – also über jene immer wieder herzerfrischende Munterkeit, welche die kleinen Knöpfe in der Regel vor uns Erwachsenen auszeichnet.

Doch was soll unser schönes Erlebnis mit den gegenwärtigen, nicht immer harmlosen Problemen zu tun haben? Es liegt mir fern, das Wesen der Kindlichkeit in allzu rosigen Farben sehen zu wollen. Schon als Halberwachsener fand ich, es sei dumm, wenn die Älteren das Kindsein allzu naiv idealisierten. Man muss es aber in seiner Eigenart respektieren. Dies gilt heute in besonderem Masse, da das Leben der Kleinen durch ruchlose Profiteure der Kinderpornographie ärger gefährdet wird als früher. Warum kam es dazu? Weil auch namhafte Intellektuelle die einst verbindlichen Forderungen der Moral bereits im letzten Jahrhundert als spiessig zu beurteilen empfahlen?

Der Einfluss des Zeitgeistes ist manchmal von teuflischer Gewalt. Leider eher im Bösen als im Guten.

Fortsetzung auf Seite 5



Musikalischer Feinschmecker-Abend

Samstag, 1. November 2003
Ab 19.00 Uhr

Elisabeth Cassidy (Alt) and Bruno Fluder (Tenor)
singen Volkslieder von Brahms und Dvořák
begleitet von Simone Keller am Klavier.
Vor jedem Gang eine musikalische Einlage.

Menü **Aperitif:** Prosecco mit Holunderblüten am Tisch serviert
Vorspeise: «Letzte Sommerliebe»
Seeteufelcarpaccio an Lavendelöl
Milder Rotkrautsalat mit Honig
Suppe: «Rosenzauber»
Kürbisschaumsuppe mit Rosenwasser
Hauptgang: «Goldener Herbst»
Hirschmédaillon mit Speckmantel an Preiselbeeren coulis,
gefüllter Artischockenboden mit Entenfeigenleber
Kastanienkartoffeln
Dessert: «Kranz für den Herzgesellen»
Apfelstreusel und Granny Smith-Sorbet
mit glasierten Apfelspalten in Calvados
CHF 80.00 ohne Getränke
Das Hotel Schloss freut sich über Ihre Reservation.
Telefon 071 466 78 00

Ihr kompetenter Spezialist für den Einbau in Ihr Auto oder Schiff

- Car Hifi
- Soundsysteme
- Navigationssysteme
- Standheizungen
- Batterien
- Echolot
- Abgastest
- Dachboxen
- Rasenmäher
- Stromgeneratoren
- Aussenborder - 15 PS



Amriswilerstrasse 51, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 52 10, Telefax 071 463 24 71
admin@elektrokreis.ch, www.elektrokreis.ch

TOP SOFT

VIDEOGAMES - PC GAMES
DVD - ZUBEHÖR ...

Spisergasse 41 - St.Gallen



Tel. 071 220 93 70 - st.gallen@topsoft-group.ch

In 8586 Riedt b. Erlen
neueres, komfortables

Reihen-Einfamilienhaus

günstig zu verkaufen

Ruhige Lage, schöner Ausblick,
viel Holz-Sichtbalken

VP ab Fr. 430'000.-

Tel. 079 411 69 24
oder 071 646 02 35



Für die Gesundheit Ihrer Haare
und Kopfhaut



Wir pflegen mit Kérastase und
führen das Vollsortiment im Verkauf.

Damensalon L. Stoll
Bahnhofstrasse 23 • 8590 Romanshorn
Tel. 071 463 14 78 • www.haar-stoll.ch

Zu verkaufen in Romanshorn,
Carl-Spitteler-Strasse 7, 2. OG,
Baujahr 1977, sehr schöne, geräumige

4 1/2-Zimmer-Wohnung

Netto-Wohnfl. (ohne Balkon) 115 m².
Ruhige Lage mit Rundblick.
Cheminée, Bad/WC, Dusche/WC, Lift.
Liegenschaft total saniert

Preis: Fr. 380'000.-
inkl. Garage (Einzelboxe).



8590 Romanshorn, Alleestrasse 58
Telefon 071 463 24 82
sigman-treuhand@bluewin.ch

ISDN / ADSL



071 463 41 41



Nur mit dem «Seeblick» erreicht Ihr Inserat alle 5'000
Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach

Weitere Infos:
Strobele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50
Telefax 071 466 70 51
E-Mail info@strobele.ch

Bei uns sind alle Auto- marken willkommen...

Service

Reparaturen

Direkt - Import



Kreuzlingerstrasse 73
8590 Romanshorn
Tel. 071/460 12 66
www.carpoint-romanshorn.ch

Dienst am Kunden, Leistung am Fahrzeug

Jin Shin Jyutsu® Sanftes Lösen von Energieblockaden

Jin Shin Jyutsu® ist eine rund 5000 Jahre alte Kunst, welche in Japan anfangs des 20. Jahrhunderts von Jan Murai wieder entdeckt wurde. Durch sanftes Berühren bestimmter Punkte auf Energiebahnen, vergleichbar mit den Meridianbahnen können Energieblockaden gelöst werden. Disharmonien verursacht durch Sorgen, Angst, Wut, Trauer und Verstellung können wieder ausgeglichen werden. Nach 60 Minuten fühlen Sie sich richtig wohl. Die Behandlung kostet Fr. 80.-.

Gönnen Sie Körper, Geist und Seele diese Erholung. Übrigens, die erste Sitzung kostet Fr. 50.-. Na, sind Sie neugierig geworden? Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Andreas Walter Kern · Jin Shin Jyutsu Praktiker
Tel./Fax 071 461 22 39 (abends ab 18.45 Uhr)

Fortsetzung von Seite 3

Während rund um uns herum nur noch von Profisport zu hören und zu lesen ist, hat Andi seinen zeitaufwendigen Job (Saison 2003 rund 100 Mannschaftstermine!), bis zuletzt ehrenamtlich gemacht. Ein Novum in der höchsten Wasserball-Spielklasse.

Gerade unter diesem Blickwinkel ist die Leistungssteigerung, die er mit dem Fanionteam vollbrachte nicht hoch genug einzuschätzen. Mit seiner pädagogischen Ausbildung als Berufsschullehrer in Arbon hat er die Mannschaft umsichtig geführt und auch bei offiziellen Terminen seine Mannschaft souverän vertreten.



Der SCR bedankt sich bei Andi für seinen grossartigen Einsatz und hofft, ihn in einer

neuen Funktion bald wieder in der SCR-Familie begrüßen zu dürfen!

SCHNUPPERTAGE BEI JUNGWACHT & BLAURING

Manuel Bilgeri, Scharleiter JW & BR

Wir von Blauring und Jungwacht laden alle Kinder herzlich ein zu unseren Schnuppernachmittagen! Jede/r ist willkommen. Wer Lust hat und einfach mal reinschauen möchte ins Vereinsleben, soll doch vorbei kommen.

Wann: 16. und 29. November von 13.30–15.30 Uhr

Wo: Bei der Kaplanei (vis-à-vis der kath. Kirche)

Wer: Alle Kinder ab 7 Jahren sind herzlich willkommen

Für Spannung und Action sorgt ein Geländespiel im Wald. Unter dem Motto «Such mal» sorgt das Leitungsteam für einen unvergesslichen Nachmittag. Das Ganze läuft unter der Veranstaltung «Tag der Kinderrechte».

Das Leitungsteam freut sich auf viele Kinder und auf einen schönen Nachmittag.

Wann: 22. November um 10.00–13.30 Uhr

Wo: Vitaparcourshüsli (im Wald)

Mitnehmen: Wanderschuhe, warme Kleider und viel gute Laune. Für Verpflegung wird gesorgt.

DER ANLASS FINDET BEI JEDEM WETTERSTATT!

ROLAND WAESPI UND VIVIAN IM TANKLAGER

Tanklager, Bruno Zürcher

An diesem Wochenende, Freitag, 24. und Samstag, 25. Oktober, treten im Tanklager Romanshorn mit Roland Waespi und Vivian zwei Top-Musiker auf, die mit ihrer Musik ein breites Publikum ansprechen.

Roland Waespi und Band spielen am Freitagabend Countrymusik mit viel Gefühl und Herz und sprechen mit der Auswahl der Musikstücke ein breites Country-Publikum an. Die Musik-


richtung geht von traditioneller, gefälliger Country-Musik über gefühlvolle Balladen bis hin zum Country Rock und einem Hauch von Blue Grass.

Vivian, das Aushängeschild einer neuen Rock-Generation, eröffnet am Samstagabend die Rock-Night mit ungekünstelten, unverbrauchten und frischem Rock. Vivian haben das Gespür dafür, wie man knackige Rocksongs mit Melodien schreibt. Dazu gesellt sich die Stimme von Frontmann Roger Vivian, die das gewisse Etwas dazu beiträgt. Mit ihrem Warner-Music-Debüt «Allive» beweisen Vivian, dass das verflix-

te zweite Album für das Luzerner Quintett ein Kinderspiel war. «Allive» ist so etwas wie das vertonte Tagebuch einer Band geworden, die neugierig und voller Tatendrang dem zweiten Kapitel ihrer hoffentlich noch langen Karriere entgegenfiebert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.romanshorn.ch






uniwash
self service

Autowaschen ganz einfach Spitze,
bei uniwash mit starker Spritze.

Die elefantastische Autowäsche

Romanshorn
Kreuzlingerstrasse



© ETA TECHNIK AG

AKTIVITÄTEN EISENBAHNER FOTO-AMATEURE NOVEMBER/DEZEMBER 2003

Peter Haldemann

Rückblick Jurierung Sektionswettbewerb vom 10.10.2003

Die öffentliche Jurierung des Sektionswettbewerbs von Romanshorn ist bereits wieder Vergangenheit. Der Wanderpokal für das beste Bild zum Pflichtthema «Expo/Ausstellungen» ging an Jürg Widmer und für das freie Thema an Hanswalter Müller. Herzliche Gratulation an die Gewinner. Den Juroren Werner Huber, Margrit und Hanspeter Christen danken wir ganz herzlich für die sehr interessante und kompetente Jurierung.

Hinweis: Verschiebung Mikrofotografie mit Albert Schönenberger

Der Termin vom 24.10.2003, an dem uns Albert Schönenberger in die Theorie und Praxis der Mikrofotografie einführen wollte, musste leider verschoben werden. An diesem Datum ist die Vorstellung des Buches über Romanshorn, zu welchem auch Albert viele Bilder beigesteuert hat. Der Mikrofotografie-Termin wird ins Jahresprogramm für 2004 aufgenommen.

Freitag, 14.11.2003, 19.30 Uhr Sitzungszimmer neues SBB-Stellwerk, Romanshorn

Der beliebte Diacup wird dieses Mal zum Thema «Gesichter» durchgeführt. Ein interessantes Thema, zu dem sicherlich fast jeder Dias hat. Also, Archiv durchforsten und mitmachen! Es gibt verschiedene Preise zu gewinnen. Wer nur ein Negativ hat, kann sich beim Fotogeschäft vom Negativ ein Dia anfertigen lassen.

Samstag, 6.12.2003, 18.30 Uhr in der Milchküche, Bahnhof Romanshorn

Zum traditionellen Chlaushock organisieren wir wieder eine gesellige Raclette-Runde in der Milchküche (SBB-Kantine) in einem Nebengebäude des Bahnhofs Romanshorn. Wir hoffen, dass sich zahlreiche Mitglieder und Freunde von «ennet em See» beteiligen, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Die Rangverkündigung des Sektionswettbewerbes findet an diesem Abend statt. Anmeldung bis 30. November 2003 unter Tel. 071 636 22 16.

Sonntag, 14.12.2003, ab 14.30 Uhr in Friedrichshafen

Advents-Nachmittag bei der BSW Fotogruppe Friedrichshafen: Ich freue mich auf viele Teilnehmer aus unserem Fotoclub, um in Fried-

richshafen einen schönen und besinnlichen Nachmittag unter Freunden zu genießen. Wer letztes Jahr dabei war, freut sich bestimmt auf diesen zauberhaften Nachmittag.

Bitte um Anmeldung am Chlaushock oder bis zum 6.12.2003 bei Peter, Tel. 071 636 22 16.

Allgemeines:

Wir wünschen allen schöne und besinnliche Weihnachten, ein bisschen Zeit zum Ausspannen, Träumen und vielleicht sogar Fotografieren, Zufriedenheit mit allem, was gerade ist und natürlich einen guten Rutsch ins neue Jahr.

... gut Licht ...

Vorschau:

9.1.2004

Besprechung Jahresprogramm 2004

13.2.2004

Mitgliederversammlung

Die Arbeit läuft dir nicht davon, während du dem Kind den Regenbogen zeigst. Aber der Regenbogen wartet nicht, bis du mit der Arbeit fertig bist.
Aus China

LAKE CITY SINGERS MIT NEUEM PROGRAMM

Die Lake City Singers unter der Leitung von Dai Kimoto haben ein neues Konzertprogramm einstudiert. Seit Wochen und Monaten wurde geprobt und mit einem Intensivwochenende vertieft was bald einem breiten Publikum vorgestellt werden soll. Entstanden ist ein Abendprogramm von neuen jazzig bis besinnlichen Liedern aus verschiedenen Stilrichtungen.

Wie immer sind alle Musikstücke von Dai Kimoto gekonnt mit dem nötigen Swing arrangiert. Das Publikum wird neben Amazing Grace, Old Black Joe, Dona dona, Mamy Blue und anderen Ohrwürmern mit neuen wohlklingenden Harmonien verwöhnt, die zum Mitsingen oder zumindest zum Mitklatschen animieren werden.

Die Lake City Singers sind am Freitag, 7. November um 20.00 Uhr in der Kanti Ro-

manshorn und am Sonntag, 9. November um 17.00 Uhr in der Kirche Uttwil zu hören.

Reservieren Sie sich einen dieser Abende für ein aussergewöhnliches Herbstkonzert und lassen Sie sich durch die Lake City Singers auf eine weitere Reise durch die musikalische Klangwelt mitnehmen. Die Türöffnung ist jeweils 30 Minuten vor Konzertbeginn.

RÜCKBILDUNGSGYMNASTIK BECKENBODEN – ATMEN

Gabriela Kern

Die erneute Umstellung nach der Geburt kann mit einem angepassten Übungsprogramm wirkungsvoll unterstützt werden.

Das Kursprogramm beinhaltet unter anderem Atem-Kreislaufübungen, Haltungsschulung sowie Bauchmuskel- und Beckenbodentraining im harmonischen

Zusammenspiel mit der Atmung. Für die intensive Arbeit aller Organe ist eine optimale Versorgung mit Sauerstoff wichtig, sodass sich die ursprüngliche Körperform und Leistungsfähigkeit wieder einstellt.

Im Körper der Frau finden nach der Geburt Umbauvorgänge und starke hormonelle Umstellungen statt, die eventuell eine nervliche Labilität und depressive Stimmungen hervorrufen können. Mit rhythmischem Atmen kann die innere

Ordnung bestärkt und damit eine vegetativ-psychische Stabilisierung erzielt werden.

Die 8 Kurslektionen beginnen:

Donnerstag, 30. Oktober 2003, 10.00 Uhr, im Pflegeheim Romanshorn. Weitere Auskünfte und Anmeldung bei G. Kern, dipl. Atem- und Bewegungspädagogin, Methode Klara Wolf, Tel. 071 461 22 39.

MALEN UND ZEICHNEN

Der bunte Strich, Regula Fischer

*Es hat noch freie Plätze***Zeichnen für AnfängerInnen und****Fortgeschrittene**

An sechs Abenden lassen wir uns ein auf Striche und Formen, Licht und Schatten, Stift, Kohle oder Kugelschreiber, lassen uns inspirieren von Alltäglichem und der Jahreszeit.

Ab Montag, 10. November 03, sechs Abende, 19.30 – 21.00 Uhr, Fr. 125.–

Farbe und Form

Mit Experimenten, Farbstudien und Farbenlehre schaffen wir eine gute Grundlage für ein eigenständiges, freies Malen.

Wir verwenden für unsere Arbeiten gängige Malmittel wie Wasserfarben, Kreiden oder Farbstifte. Ab Donnerstag, 13. November 03, sechs Abende, 19.00 – 21.15 Uhr, Fr. 200.–

Anmeldungen an Regula Fischer, Tel. 071 463 65 81, beide Kurse in Romanshorn

**LETZTE BOCCIA-BAR
DIESER SAISON**

Gabi Bruder, VVR

Wir sind Feuer und Flamme für unsere letzte Boccia-Bar am Boccia-Platz neben dem alten Zollhaus.

Am Freitag, 31.10.03 führen wir unseren letzten Anlass in diesem Jahr durch. Was gibt es Schöneres als einen Abend am wärmenden Feuer mit netten Leuten zu verbringen?

Von 19.00 – ca. 22.30 Uhr verwöhnen wir Sie, an unvergleichlicher Lage, mit «feurigen Spezialitäten» und feinem Glühwein oder Glühmost.

Sie haben natürlich auch an diesem Abend wieder Gelegenheit unter fachkundiger Anleitung eine Partie Boule zu spielen. Wir freuen uns auf Sie.

Bei unsicherer Witterung gibt am 31.10.03 Tel. 1600 (ab 15.00 Uhr) Auskunft über die Durchführung unseres Anlasses.

**TAG DER OFFENEN TÜR
IN DER YOGA-SCHULE
LILLI GÖLDI**

Lilli Göldi

Am Samstag, 25. Oktober 2003 von 10.30 Uhr bis 16 Uhr, ist Tag der offenen Tür in den neuen Räumlichkeiten der YOGA-SCHULE Lilli Göldi an der Bahnhofstrasse 3 in Romanshorn.

Diverse Möglichkeiten für Yoga-Unterricht sowie für Qi Gong und Tai Chi werden vorgestellt. Um 11 Uhr und 14 Uhr finden auch Vorführungen statt. Kommen Sie unverbindlich vorbei und lassen Sie sich von den Angeboten inspirieren!

JUDO-EINFÜHRUNGSKURS

Judoclub

Ab 28. Oktober 2003, 18.30 – 19.30 Uhr (6 Lektionen) im Judo Club Romanshorn, Alleestrasse 25, 8590 Romanshorn.

Mitbringen: Trainingsanzug – Gute Laune
Kosten: CHF 70.00 (am 1. Abend zahlbar)
Auskunft: R. Dürig, Tel. 071 669 26 89

1. NOVEMBER: VELOSAMMLUNG

Urs Oberholzer-Roth

Schon zum 10. Mal sammelt der Verein «Selbsthilfefprojekte im Osten» in Romanshorn Velos für Rumänien. Für viele Romanshornerninnen und Romanshornern, aber auch Leute aus der Umgebung, ist es mittlerweile schon fast zu einer Selbstverständlichkeit geworden, ihren ausrangierten Stahlesel zur Sammlung zu bringen. Man könnte schon beinahe von einer Stammkundschaft sprechen!

Wer sein noch intaktes oder auch reparaturbedürftiges Fahrrad nicht mehr braucht, kann es am Samstag, 1. November zwischen 10 und 12 Uhr zur Sekundarschule Weitenzelg bringen. Eine Einschränkung wird bei Kindervelos gemacht: diese müssen in funktionstüchtigem Zustand sein. Hingegen werden auch Ersatzteile sehr gerne angenommen. Gleichentags wird auch an anderen Orten in der Ostschweiz gesammelt. So kommen jedes Jahr Hunderte

von ausrangierten Fahrrädern zusammen, die in Rumänien noch absolut ihren Wert haben. Dort werden sie repariert, was eine respektable Anzahl von Arbeitsplätzen sichert, und zu relativ günstigen Preisen an die arme Bevölkerung verkauft.

Leider kann der Verein keinen Abholservice anbieten. Für weitere Auskünfte melden Sie sich unter 071 463 17 25.

**KINO IM RÜCKBLICK
UND IN DER VORSCHAU**

IG für feines Kino, Andrea Röst

Zwei cineastische Erfolge krönten diesen königlichen Sommer.

Zum einen brachte die Zauberlaterne am 24. September viele Kinderaugen zum Leuchten. Der Saal war gut gefüllt und sowohl Kinder als auch Veranstalter waren sehr glücklich und zufrieden!

Zum andern bot sich am letzten Septemberwochenende ein Ereignis der ganz feinen Art. Im Kino Modern spielte das Sinfonische Orchester der Stadt Arbon die von Chaplin

selbst komponierte Musik synchron zum Film «The Circus». Der Kinosaal war bei allen Vorstellungen bis zum letzten Platz besetzt, eine sehr gute Stimmung des Publikums und eine Glanzleistung der Musiker liess den Abend zur unvergesslichen Krönung der Reihe «Film & Musik» werden.

Vorankündigung

Nächster Studiofilm: «CENTRAL STATION» (= CENTRAL DO BRASIL) am 17. November 2003 um 20.15 Uhr. Ab 19.30 Uhr können Sie sich an der BARAPE-RITIVO, diesmal echt brasilianisch, verwöhnen lassen.



ORIENTALISCHER BASAR

Arne Goebel

Rund 800 Besucher kamen zum Basar des Islamischen Kulturzentrums Romanshorn.

«Überwiegend türkische und albanische Familien besuchten unseren Basar, wir konnten aber auch einige Schweizer begrüßen», sagt der Präsident des Islamischen Kulturvereins, Ahmet Üzümyemez.

Gleich am Eingang zum Zelt an der Bocchiabahn hat der Verein eine Ecke mit traditionellen, orientalischen Möbeln, Teppichen und Sitzkissen eingerichtet.

Besucher konnten sich als Erinnerung im arabischen Ambiente fotografieren lassen.

«Diese Art der Einrichtung ist in den meisten orientalischen Haushalten inzwischen verschwunden. In dem wir dies hier zeigen, geben wir der jüngeren Generation einen Einblick in



das Leben der Vorfahren», erklärt Vereinspräsident Üzümyemez.

Im Inneren des Zeltes konnte man handgefertigte Textilien kaufen oder sich am reichhal-

tigen Büffet mit türkischen Spezialitäten überraschen lassen. Der Wohltätigkeitsbasar wurde innerhalb von drei Wochen auf die Beine gestellt. Die Idee, wieder einen Basar zu gestalten, kam von den Frauen. So haben diese auch wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen, in dem sie diese mit Handarbeiten und Kochkünsten bereicherten. «Viele Leute haben sich, ohne zu zögern, bereit erklärt mitzuarbeiten», sagt der Vereinspräsident. Der Erlös des Basars fließt in die Kasse des Kulturzentrums. Ahmet Üzümyemez zeigte sich zufrieden mit der Veranstaltung, bedauerte jedoch, dass der Basar nicht am Sonntag stattfinden konnte. Die Gemeinde begründete dies mit dem Gesetz über die Ladenöffnungszeiten. Danach dürfen sonntags keine Verkäufe durchgeführt werden. Daher fand der Basar am Sonntag im kleineren Rahmen in den Räumen des islamischen Kulturzentrums statt.

AUFTAKTSIEG BEIM STARKEN FIDES 2

Herren HC Romanshorn, Joachim Düring Für den HC Romanshorn ist der Saisonstart 2003/2004 im Auswärtsspiel gegen SV Fides 2 geglückt.

In einem spannenden Spiel konnte sich die Gastmannschaft mit schön herausgespielten Spielzügen mit bis zu 4 Toren absetzen. Leider vergab man diesen Vorsprung bis zur Pause durch Ballverluste und technischen Fehlern im Angriff und man ging mit einem kläglichen 13:13 in die Kabine.

Die zweite Spielhälfte verlief zu Beginn zugunsten des SV Fides 2, der sich mit schnell ausgeführten Gegenstössen einen leichten 4-Tore-Vorsprung herauspielen konnte.

Doch der HCR bewies viel Moral und kämpfte sich ins Spiel zurück. Die Schlussphase gehörte dem Gast, der mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung die Oberhand behielt und nochmals in der Lage war, einen Zacken zuzulegen, was der Heimmannschaft endgültig das Genick brach. Sie hatten sich wohl schon vor Spielschluss mit einer Niederlage abgefunden.

Schlussendlich kamen die Gäste zu einem ungefährdeten 33:27-Sieg.

Es spielten für den HC Romanshorn: A. Albrecht (15), Ch. Brunner (1), Ph. Düring, J. Düring (1), O. Gründisch (2), R. Hubmann, Ch. Lenz (4), L. Rüege, Th. Sidler, G. Pingellie (2), A. Zaugg (7)

Christian Egger (verletzt), gute Schiedsrichterleistung

Das nächste Spiel findet am 25. Oktober um 18.30 Uhr in Romanshorn statt.

OFFROAD KJÖRING SCHWEIZERMEISTER 2003 AUS DER OSTSCHWEIZ

Stefan Preisig

Manfred Kiser aus Eschlikon mit seinem Pferd Chantally und der Fahrer Michael Preisig aus Romanshorn gewannen am 5. Oktober den Schweizermeistertitel im Offroad-Kjöring. Auf dem 6. Platz rangierte sich das Egnacher Team Carola Müller/Eliane Lichtensteiger mit dem Pferd Quidam II.

unter anderem in Egnach – für die Schweizermeisterschaft in Aarau qualifiziert, 11 traten dann auch an.



Das Pferd mit seinem Reiter hatte den Skater, mit speziellen Offroad-Skates ausgerüstet, durch einen anspruchsvollen und schnellen Parcours zu ziehen. Dass der Parcours über Wälle und Schanzen für die Teams seine Tücken hatte, zeigte sich schnell einmal.

Nicht alle Skater waren in der Lage, ihn sturzfrei zu überwinden. So stürzte Michael Preisig auch gleich zu Beginn des Parcours, doch dank dem guten Zusammenspiel zwischen Reiter, Pferd und Fahrer konnte dieser Zeitverlust auf den schnellen Geraden wieder wettgemacht werden. Trotz einem Zeitzuschlag von 5 Sekunden für einen Sturz vor der Zieleinfahrt reichte es für den Schweizermeistertitel. Mit einem sauberen Lauf ohne Sturz landete das Team Grundbacher/Brand auf dem zweiten Platz, die Vorjahressieger Klaus/Schaffner beendeten das Rennen auf dem dritten Rang.

16 Teams aus Reiter, Fahrer und Pferd hatten sich an verschiedenen Wettkämpfen –

ABSENDEN

Hansjörg Dürig

Am letzten Samstag fand in der vereinseigenen Schützenstube Monrüti als Schlusspunkt der diesjährigen Schiesssaison das Absenden statt. Eine stattliche Zahl Schützen mit Frauen oder Freundin erschien zur traditionellen Metzgete und um ein paar gesellige Stunden zu verbringen. Nach dem Essen folgte die mit Spannung erwartete Rangverkündung der Jahresmeisterschaft und des Endschiessens. Bei der Kategorie

Stgw 57+ Karabiner gewann Hansjörg Dürig den Wanderpreis und bei der Kategorie Stgw 90 heisst der Sieger Paul Aschwanden. Bei den Stichen des Endschiessens erhielt jeder Schütze auf Grund der Resultate schöne Sachpreise. Auch beim anschliessenden Lottomatch waren die glücklichen Gewinner erfreut über die Preise. Die Zeit war wieder einmal mehr wie im Fluge vergangen und an dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

Jahresmeister Stgw 57 und Karabiner:
Hansjörg Dürig
Jahresmeister Stgw 90:
Paul Aschwanden
Erstplatzierte Endschiessen:
Saustich: Thomas Bingesser
Gabenstich: Melanie Gasser
Monrütistich: Paul Aschwanden
Differenzler: M. Hungerbühler

RÜCKTRITT DES PRÄSIDENTEN

Handballclub Romanshorn, der Vorstand

Jürg Huber, seit 5. Mai 1995 Präsident des Handballclub Romanshorn, hat mit sofortiger Wirkung seinen Rücktritt erklärt. Der Rücktritt im heutigen Zeitpunkt kam überraschend, war dieser doch erst auf Ende Saison 2004/2005 geplant. An dieser Stelle bedanken wir uns bei Jürg Huber für sein gros-

ses Engagement für den Verein in den letzten Jahren und wünschen ihm alles Gute.

Der Handballclub Romanshorn wird ad interim vom Vizepräsidenten Philipp Dürig geführt, der auf die tatkräftige Unterstützung der übrigen Vorstandsmitglieder zählen kann.

Die vor zwei Monaten ins Leben gerufene Arbeitsgruppe «HCR Future», welche sich

intensiv mit Fragen über die Zukunft des Handballclub Romanshorn beschäftigt, hat sich bereit erklärt, den Vorstand bis auf weiteres zu unterstützen und bestimmte Aufgaben zu übernehmen.

Somit ist die uneingeschränkte Weiterführung des Vereins gewährleistet und ein reibungsloser Spielbetrieb in der laufenden Saison 2003/2004 sichergestellt.

GENUSSVOLL UND FETZIG

Markus Bösch

Den Frühschoppen im Tank einnehmen: Mit mitreissendem Dixiesound genossen (nicht allzu viele) Familien und Musikliebhaber ein Frühstücksbuffet im Kulturzentrum Tanklager: Kurt Lauer versüsste den Sonntagmorgen mit seiner Saxo Group.



Bild: Markus Bösch

Behörden & Parteien**KÖNIGSWOCHEN**

Dominique Zeller

In der ersten Herbstferienwoche war das evangelische Kirchgemeindehaus voller Leben. Kinder von sechs bis zwölf Jahren gingen da jeden Morgen ein und aus. Dies hatte nur einen Grund: Die Kinderwoche 2003 fand statt. Diese Tage standen unter dem Motto «König».

Jeden Morgen durften die zirka 120 Kinder mit einer tollen Band einige Lieder singen. Unter anderem der Wochenhit «Könige chömmet und Könige gönd. Doch Gott bleibt König, re-

giert in Ewigkeit. Himmel, Erde beidi mol verghönd. Doch Gott, er bleibt mit Sicherheit.» Danach wurde jeden Tag ein kurzes Theater gespielt, in welchem die Kinder den ganz anderen König kennen lernen durften. Weiter ging das Programm mit Interessengruppen, Postenläufen, Tanzprogrammen u. v. m. Dass kein Kind in der Masse unterging, dafür sorgte eine grosse Anzahl freiwilliger Leiter unter der Führung von K. Schait. Diese Leute betreuten die Kids bestens. Für das leibliche Wohl war auch jeden Tag liebevoll gesorgt worden. Die Königswoche endete am Freitag mit einem Kinderfest und viele fragten, wann die nächste Kinderwoche sei, sie würden sich schon sehr darauf freuen.

JUNGSCHARSCHNUPPER-NACHMITTAG

Das J-Team, M. Nägele

Am Samstagnachmittag, den 25. Oktober führt das Jungschar Team der evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach einen Schnuppernachmittag durch. Der Anlass beginnt um 14.00 Uhr beim evang. Kirchgemeindehaus und endet um ca. 17.00 Uhr. Alle Kinder aus Romanshorn und Salmsach ab der 1. Klasse sind herzlich eingeladen, ausgerüstet mit wetterfester Kleidung und einem Zvieri, an diesem abenteuerlichen Nachmittag teilzunehmen.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

19. September bis 11. Oktober 2003

Zivilstandsamt Romanshorn

Geburten

Auswärts Geborene:

19. September

Muschal, Anina, Tochter des Muschal, Daniel und der Muschal geb. Schori, Ursula, von Romanshorn, in Romanshorn

22. September

Rissi, Rebekka, Tochter des Rissi, Thomas Roland, von Wartau SG und der Rissi geb. Wehrli, Claudia, von Wartau SG und Zuzwil SG, in Romanshorn

30. September

Zoller, Simon Peter, Sohn des Zoller, Jakob, von Au SG und der Zoller, geb. Vlasisavljevic, Sata, von Au SG, in Romanshorn

10. Oktober

Serifi, Erleta, Tochter des Serifi, Bekir und der Serifi, Gzime, mazedonische Staatsangehörige, in Romanshorn

11. Oktober

Fatzer, Luca Daniel, Sohn des Fatzer, Andreas, von Romanshorn und der Fatzer geb. Furrer, Andrea Claudia, von Romanshorn und Wildberg ZH, in Dägerlen ZH

Eheschliessungen

In Romanshorn getraut:

03. Oktober

Zahl, Constantin, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz (Deutschland)

Mehlau, Christine Beate, deutsche Staatsangehörige, in Konstanz (Deutschland)

09. Oktober

Lutz, Daniel, von Rehetobel AR, in Romanshorn

Kanno, Yaeko, japanische Staatsangehörige, in Saitama (Japan)

10. Oktober

Demattia, Daniele, italienischer Staatsangehöriger, in Amriswil TG

Di Natale, Maria Grazia, italienische Staatsangehörige, in Romanshorn

Auswärts getraut:

04. Oktober

Imhof, Ralph, von Romanshorn, in Winterthur ZH

Bötschi, Karin, von Schönholzerswilen TG und Kradolf-Schönenberg TG, in Winterthur ZH

10. Oktober

Zihlmann, Christian, von Schüpfheim LU, in Meggen LU

Müller, Alexandra, von Romanshorn, in Meggen LU

Nachtrag:

04. Juli

Dietrich, Tobias Johannes Bogislav, deutscher Staatsangehöriger, in Böblingen (Deutschland)

Schmid, Kathrin, von Bussnang TG, in Romanshorn

Todesfälle

In Romanshorn gestorben:

05. Oktober

Egger geb. Weiss, Klara, geb. 22. Mai 1912, von Eggersriet SG, in Romanshorn

09. Oktober

Schmid geb. Steiger, Maria Hedwig, geb. 01. März 1918, von Kesswil TG, in Romanshorn

Auswärts gestorben:

25. September

Hugentobler, Marta, geb. 07. Dezember 1933, von Seegräben ZH, in Romanshorn

07. Oktober

Lüthi, Hans, geb. 28. März 1955, von Rüderswil BE, in Romanshorn



GEMEINDE ROMANSHORN

GASTGEWERBE

Gemeindekanzlei

Der Ressortchef Volkswirtschaft erteilt folgende Patente:

– Astrid Brühlmann, Amriswil, Wirtschaftspatent mit Alkoholausschank für das Restaurant «Roots» an der Neustrasse 10 per 24. Oktober 2003;

– Nadja Müller, Wilen bei Wil, Wirtschaftspatent mit Alkoholausschank für den Gastgewerbebetrieb «Angel Pub / Engel Bar» an der Alleestrasse 32 per 30. Oktober 2003.

BIRNEL-AKTION 2003/2004

Gemeindekanzlei

Die Schweizerische Winterhilfe organisiert in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Vogelschutz auch dieses Jahr eine verbilligte Abgabe von BIRNEL (eingedickter Birnen-

saft). Diese Aktion dient der brennlosen Verwertung von Obstüberschüssen. Ein Kilogramm BIRNEL enthält Nährstoffe von zirka 10 kg Birnen bzw. 650 g hochwertigen Fruchtzucker. Dieses Produkt kann anstelle von Zucker zum Süssen von Gebäck, Getränken, Kompotten usw. eingesetzt werden.

Abgabepreis

Die Verkaufspreise haben sich gegenüber dem letzten Jahr nicht verändert:

1 kg Glas = Fr. 8.80, 5 kg Kessel = Fr. 42.–, 250 g Dispenser Fr. 3.80.

In Romanshorn kann BIRNEL im Claro-Weltladen an der Alleestrasse 44 bezogen werden.

Wirtschaft

ROMANSHORNER AUSSTELLUNG WIRD NOCH GRÖSSER

ROMA, Bruno Zürcher

Die Romanshorner Ausstellung, die vom 29. Oktober bis zum 2. November auf dem Areal des Tanklagers stattfindet, wird dank mehr Ausstellern grösser als geplant.

Mit 45 innovativen Ausstellern ist es dem Organisationskomitee gelungen, einen interessanten Ausstellungsmix von Handel, Gewerbe und Detaillisten im vergrösserten Zelt zu präsentieren. Mit dem vielseitigen Programm wie Dampfisenbahn, Live-Musik, Schatzkiste, Autorennbahn, Tombola und Festwirtschaft wird die 51. Romanshorner Ausstellung der Treffpunkt für die ganze Familie sein.



GEMEINDE ROMANSHORN

Treffpunkt

Marktplatz

WEG MIT DIESEM MOCMOC BITTE!

Anne-Marie Menzer-Lüthy

Der Gemeinderat soll uns nicht weiterhin mit dieser Kitschfigur der Lächerlichkeit preisgeben, sondern sie möglichst bald meistbietend versteigern. Damit könnte er seine Verantwortung für diese Fehlentscheidung wahrnehmen, insbesondere dann, wenn er sich ausserdem durchringen könnte, den Differenzbetrag zwischen dem Erlös und dem Anschaffungspreis der Gemeindekasse aus eigenen Mitteln seiner Mitglieder zurückzuerstatten.

ARMER MOCMOC

Edith Münster

Seit du auf dem schönen Bahnhofplatz stehst, wirst du immer wieder von den Leuten kritisiert. Sie wollen dich auf einem Spielplatz oder Schulplatz sehen. Aber lass das bitte nicht zu, bleib wo du bist.

IMPRESSUM

Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan:

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorer und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 80.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr

Gemeindekanzlei Romanshorn

Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1

Fax 071 463 43 87

seeblick@romanshorn.ch

Kordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a

8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

Inserate

Ströbele Text Bild Druck

Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1

Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51

info@stroebele.ch

Kleinanzeigen

Marktplatz

Diverses

Bill's Computer Privat-Hilfe und -Kurse bei Ihnen an Ihrem PC. Windows, Internet, E-Mail, Word, Excel, PowerPoint, Scanner oder Digitalfotografie, eigene Homepage erstellen. www.jbf.ch. Helpline 071 446 35 24.

Computer, Verkauf & Reparatur aller Marken. Planen und Realisieren von Einzel- & Mehrplatz-Anlagen, «Internet-Stationen». Computerkurse in eigenen Schulungsräumen. PC-WebShop www.ferocom.ch, 071 4 600 700. FeRoCom, Friedrichshafnerstr. 3, 8590 Romanshorn

Einladung für alle: **Interreligiöse Andacht** (Lesung aus den Heiligen Schriften aller Weltreligionen) am kommenden Sonntag, 26. Oktober 03, 17–18 Uhr, im Heim der Familie Rahimi, Obstgartenstr. 2c, Romanshorn, ab 16 Uhr Empfang mit Tee und Gebäck.

Gesucht

Brockenstube Romanshorn, Sternenstr. 1. Wir nehmen sehr gerne jegliche Artikel z.B. Haushaltsgeräte, Möbel, Kleider etc. entgegen. Bitte melden Sie sich unter Tel. 079 306 67 78

Wir suchen **kinderliebende Frau/Oma** zur Betreuung unserer 2 Kinder (2 J. + 4 J.) an einem Tag pro Woche, von 7.30 – 16.30 Uhr in Romanshorn oder näherer Umgebung. Fam. Eigenmann / 071 463 54 50

Alleinstehende Mutter mit 2 Kindern sucht **4 1/2-Zimmerwohnung, kinderfreundlich, im Dorfzentrum, bis Fr. 1000.–, auf 1. Februar 04.** Melden unter Tel. 071 420 09 06, 076 327 43 62, ganztags erreichbar

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten Fr. 20.–

jede weitere Zeile Fr. 3.–

«Entlaufen, Gefunden,

Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen Gratis



Fr, 24. Okt. bis Do, 30. Okt. 2003

Jeden Dienstag ab 20.00 Uhr

• **Line Dance-Kurs für jedermann**

Anfänger und auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen

Auskunft: Telefon 078 833 87 05

Freitag, 24. Oktober• **Roland Waespi & Band**

Countrymusik mit viel Gefühl und Herz
Line-Dancers willkommen

*Country-Night 21.00 Uhr**Türöffnung 20.00 Uhr**Samstag, 25. Oktober*• **Vivian***Rock-Night 21.00 Uhr**Türöffnung 20.00 Uhr**Mittwoch, 29. Oktober bis**Sonntag 2. November*• **Romanshorer Ausstellung****Roland Waespi**

Er spielt qualitativ gute, mit Gefühl und Herz dargebotene Country-Musik und spricht mit der Auswahl der Musikstücke ein breites Country-Publikum an.

Die Musikrichtung geht von traditioneller, gefälliger Country-Musik über gefühlvolle Balladen bis hin zu Country Rock und einen Hauch Blues Grass.

Vivian

100% Vivian pur! Genau so sollte Rockmusik klingen: ungekünstelt, unverbraucht, frisch und spontan. Vivian haben das Gespür dafür, wie man knackige Rocksongs mit Melodien schreibt, die sich garantiert in den Gehörgängen festkrallen. Dazu gesellt sich die Stimme von Frontmann Roger Vivian, die das gewisse Etwas dazu beiträgt, dass Vivian nicht einfach nur eine weitere Schweizer Rockband, sondern das Aushängeschild einer neuen, jungen Rock-Generation ist, die darauf brennen, die Welt zu erobern.

RAIFFEISEN



Vorsorgeplan 3 – Sparen Sie Steuern!

ROMANSHORNER AGENDA

24. Oktober bis 31. Oktober 2003

Jeden Freitag Wochenmarkt, 08.00 bis 11.00 Uhr, Kreuzung Allee-Rislenstrasse.

Freitag, 24. Oktober

- Blutspenden, Samariterverein, 16.30 Uhr im Mehrzweckgebäude
- Generalversammlung Swiss Sailing Region 6, Yacht-Club Romanshorn, im Clubhaus
- Raclette-Plausch, Pfadi Olymp Romanshorn
- Buchtaufe «Eine Prise Romanshorn», Verkehrsverein, 19.00 Uhr im Hotel Schloss
- Country-Night, Künstler: Roli Waespi & Band, Line-Dancers willkommen, 21.00 Uhr im Tanklager

Samstag, 25. Oktober

- Raclette-Plausch, Pfadi Olymp Romanshorn

- Klassik und Unterhaltung, Sängerbund Romanshorn, 20.00 Uhr im Bodansaal
- Rock the House – Party, 21.00 Uhr im Tanklager

Sonntag, 26. Oktober

- Gymnastik-Matinée, Gymnastikgruppe Romanshorn, 08.00 – 13.00 Uhr, in der Kanti, mit Zmorgebuffet in der Kanti-aula
- Gottesdienst mit Jagdhornbläser, Evang. Kirchgemeinde, 09.30 Uhr, evang. Kirche
- Gottesdienst mit Kirchenchor und Bläser, Kath. Kirchgemeinde, 10.15 Uhr in der Pfarrkirche
- Sunntigsfiir, Kath. Kirchgemeinde, 10.15 Uhr in der Pfarreistube
- Radioorchester Pilsen; Jan Polasek, Cello; David Heer, Leitung, GLM, 20.00 Uhr Grosser Bodansaal

Mittwoch, 29. Oktober

- Romanshorner Ausstellung im Tanklager
- Pensionierten-Treff des Romanshorner Gemeindepersonals, ab 14.30 Uhr im Restaurant Schiff

Donnerstag, 30. Oktober

- Romanshorner Ausstellung im Tanklager

- Fiire mit de Chliine, Evang. Kirchgemeinde, 16.30 Uhr, evang. Kirche

Freitag, 31. Oktober

- Romanshorner Ausstellung im Tanklager
- Klassisches Konzert, Jugendmusik Frauenfeld, 20.00 Uhr
- Spielabend, Ludothek

Inline Workout – Fitness auf Rollen

Wir treffen uns jeden Donnerstagabend zum Inline Workout. Dabei trainieren wir unsere Muskeln, Bewegungsabläufe und haben erst noch Spass dabei. Normalerweise fahren wir im Freien. Wenn es regnet, in einer Halle. Ruf uns an und mach auch mit. Gratis-Probelektion.

PAT FUNSPORT 071 463 31 83, 079 215 16 21, Susi Paschini 076 522 77 60.

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen.

Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per E-Mail Touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein



Treffpunkt

Marktplatz

DIE WILDSÄUE

Adolf Fischer

Ein Bauer liess den Säuen im Herbst freien Lauf, dass sie sich Eicheln suchten im Walde ob dem Haus.

Doch diese gingen weiter und suchten bessere Kost, sie frassen in Nachbars Acker Gemüse nach Herzenslust.

Dies sah der Nachbar Meier und schnell war er zur Stelle, er trieb die satten Säue in seinen leeren Stall.

Dann holte er geschwinde in seinem Keller Russ und malte vom Kopf bis Ende die Säue mit Genuss.

Jetzt jagte er sie wieder zum Eichenwäldchen hin und dachte dann sein Nachbar wird schon nach ihnen sehn.

Der glaubte nun es wären zwei wilde Säue da er holte schnell die Flinte und pirschte sich heran.

Ein Schuss tönt durch die Stille und fehlte nicht das Ziel traf eine von den zweien, die andre konnte fliehn.

Er sprang dann schnell zur Stelle wo die Erlegte lag und wälzte sie dann schnelle zur Seite an den Haag.

Doch ach was war das Schwarze an seinen Händen nur, Russ war es, und von Wildsau nicht die geringste Spur.

